

Protokoll der 61. Ordentlichen Mitgliederversammlung

SC Rist Wedel e.V.

Ort: Steinberghalle Wedel, Foyer
Datum: 03.06.2024
Uhrzeit: 19:30-20:50 Uhr

Teilnehmer: siehe Liste

TOP 1: Begrüßung

Andrea Koschek eröffnet die Versammlung und begrüßt die Teilnehmer. Sie stellt fest, dass rechtzeitig gemäß Satzung durch Aushang an der Geschäftsstelle und auf der Homepage eingeladen wurde, damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben. Alle Mitglieder ab 16 Jahren sind stimmberechtigt. Es sind 26 Personen anwesend und hiervon sind 25 stimmberechtigt. Britta Wien-Hansen wird einstimmig zur Versammlungsleiterin gewählt und eröffnet die Versammlung. Es gibt keine zusätzlichen Änderungen/ Anpassungen an die Tagesordnung.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der 60. MVV vom 12.05.2023

Das Protokoll wird bei 0 Enthaltungen und ohne Gegenstimme genehmigt.

TOP 3: Rechenschaftsbericht des Vorstandes

Bericht von Andrea Koschek:

Eine sportlich erfolgreiche aber auch „ruhige“ Saison liegt hinter uns. Ruhig heißt, es gab wenig personelle Schwierigkeiten und Wechsel, viel Normalität & Konstanz. Beitragserhöhung aus 2023 bringt finanzielle Sicherheit, vor allem, um die hauptamtlichen Stellen weiterhin zu finanzieren (Lilli, Britta, Karo, Gundu und Lennart). Unsere Kosten steigen weiter (Meldegelder, SR Bezahlung, Reisekosten WNBL/Damen/JBBL). Die personellen Wechsel aus 2022 und 2023 sorgen weiterhin für Entlastung des ehrenamtlichen Vorstandes (Lilli und Karo: GS und Buchhaltung; Britta: Sponsoring und Marketing; Gundu: Jugendkoordination). Alle bleiben weiter bei uns!

Ca. 800 Mitglieder, davon 170 Cheerleader und 630 Basketballer. Basketball: 450 x unter 18 Jahren und 180x ab 19 Jahren.

Weiterhin sind alle Teams von U8 bis U18 voll und wir nehmen nur vereinzelt von den Wartelisten auf; im Mai durch Jahrgangsumstellungen etwas mehr, aber noch lange nicht alle von der Warteliste; vor allem im U8 bis U12 Bereich sehr viele Anfragen (aktuell U8 ca. 15 Kinder; U10 ca. 30 Kinder; U12 ca. 15 Kinder)

Es haben 3 Aktionstage für Nicht-Mitglieder stattgefunden, weitere sind geplant. Für Wedeler Kinder werden an vielen KiTas und allen Grundschulen Basketball-AGs angeboten; aufgrund der Ausweitung der Ganztagsbetreuung (Rechtsanspruch im Grundschulbereich ab 2026) ist geplant den U8 und langfristig auch U10 Bereich komplett in die Schul-AGs auszulagern. Breitensportcamps eine tolle Option für viele Kinder Basketball zu lernen, jedoch sind diese auch schnell ausgebucht; dieses Jahr erstmal ein Wintercamp zusätzlich Gundu seit 1.5. letzten Jahres hauptamtliche Trainerin und Jugendkoordinatorin. Unterstützt von Jano Stukenburg und Lennart Holz, Auszeichnung „BRONZE Nachwuchszertifizierung der 2. Basketballbundesliga“ ist Verdienst der JuKo.

Jan Both bleibt weiterhin WNBL Trainer, Jano Stukenburg weiter Damentrainer und Hamed Attarbashi & Conni Wegner bleiben weiter ProB TrainerIn; JBBL weiter Lennart Holz, wenn Qualifikation erfolgt.

Die Komplett-Sanierung der Steinberghalle wurde im November 23 zurückgestellt, seit ein paar Wochen wird wieder geplant und eventuell 2026 saniert; Bauphase dann ca. 12 Monate, welches uns vor erhebliche Herausforderungen stellen wird (sowohl organisatorisch als auch finanziell) Zusätzliche Hallenkapazitäten wie im Sportentwicklungsplan gefordert sind nicht in Sicht (fehlendes Geld und städt. Grundstück).

Abgelaufene Saison 23/24

15 Jugendteams (U10 bis U18) im HBV Spielbetrieb plus JBBL und WNBL, zusätzlich 3 Miniteams (U8, U10/12) nur mit Trainingsbetrieb; dazu 4 Damenteams und 3 Herrenteams plus ProB

Sportlicher Verlauf der Leistungsteams:

Damen1: Platz 5 (punktgleich mit Platz 3) in der 1RLN; sehr junges Team, zu 80% identisch mit WNBL; insgesamt 4 Spielerinnen der Jahrgänge 06 bis 08 im Sommer 2024 bei DBB Maßnahmen

WNBL: Erreichen des Top4 (1. Mal) und Ausscheiden dort im Halbfinale; Jan Both Trainer des Jahres in der WNBL

ProB: sehr gute Saison mit dem jüngsten Team der Liga; PO Ausscheiden im Viertelfinale

JBBL: Abstieg und neue Qualifikation im Juni

Turnierteilnahmen für ALLE Teams:

Wien: JBBL, M14-1, W14-1

Ahrensburg: W10, M10-1, M10-2, M12-2, W12-2

Zehlendorf: 4. Damen, M18, W16-2, M16-2, M14-2

Göttingen: M11, M12-1, W12-1

Ausblick auf kommende Saison 24/25

Jugendteams: 16 (plus WNBL und JBBL plus 3)

4 Damentteams (1RLN, 2RLN, Oberliga und Bezirksliga) und 3 Herrenteams (Oberliga, Bezirksliga und Ü35) plus ProB; Aufstieg 2. Herren in 2RLN soll in naher Zukunft angestrebt werden; Aufstieg Damen in 2DBBL ebenso

Turnierteilnahmen für ALLE Teams wie 2024 geplant

Offene Stellen: FSJ

Die Situation bei den ehrenamtlichen Kräften hat sich gebessert, v.a. die Teams Kampfrichter/Scouter und Spieltagshelfer ProB sind jetzt gut aufgestellt.

Auch beim Team Schiedsrichter hat sich die Situation deutlich gebessert, aber es ist noch „Luft nach oben“. Strafgelder im SR Bereich haben wir deutlich reduzieren können (von 1900 Euro 22/23 auf 700 Euro 23/24). Großer Dank an MC Schultze hier für sein Engagement. Ab September Unterstützung durch Claudia Meyer, die die SR-Aufgaben von Lennart übernimmt.

Lennart Holz beendet Anfang Juli seine Ausbildung als Sport- und Fitnesskaufmann bei uns und wird anschließend mit einer 20 Stunden-Trainerstelle bei uns weitermachen (JBBL oder andere Jugendteams, Juko)

Nach dem tollen Erfolg 2022 und 2023 werden wir auch dieses Jahr wieder ein Sommerfest feiern. Termin ist der 29.6. Details folgen – Arne organisiert und koordiniert mit Unterstützung von Britta

Weltmeistertag am 10. September mit Grundschul-WM am Vormittag und Weltmeistertraining für U10 bis U14 am Nachmittag, abends internes Grillfest für unsere Coaches und SR

Ergänzung von Jens Krippahle: Die Ü50 des SC Rist wurde deutscher Meister.

TOP 4: Jahresrechnung Geschäftsjahr 2022/ 2023

TOP 5: Vorstellung des Haushaltsplans für das kommende Geschäftsjahr 2024/25

Die beiden TOPs werden übergreifend abgehandelt.

Der Kassenwart Gernot Guzielski stellt die Jahresrechnung für die Saison 2023/24, sowie das Budget 2024/25 vor (Geschäftsjahr jeweils 01.08 bis 31.07).

Wie auf der zu vorigen Mitgliederversammlung schon angekündigt wurde uns von der Liga vorgeschrieben, dass alles über den Lizenzträger, sprich dem Hauptverein laufen soll und nicht mehr über 2 Vereine abzuwickeln (Leistungsbasketballverein). Aus diesem Grund haben sich die Zahlen des Hauptvereins geändert.

	Abschluss Saison 2023/24	Budget Saison 2024/245
Gesamt Einnahmen	341.412,69€	503.000,00€
Gesamt Ausgaben	353.741,29€	502.600,00€
Differenz	-12,328,60 (Meldegelder und Beiträge haben sich erhöht)	400,00€

Frage: Wodurch haben sich die Wohnungskosten erhöht?

Andrea: Die Mietkosten der Wohnungen laufen seit dieser Saison über den Hauptverein, letzte Saison liefen diese noch über den Leistungsbasketball. Im Jahr 2022/23 haben wir bereits angefangen einige ProB Kosten in den Hauptverein zu überführen, u.a. die Mietkosten einer Wohnung. Dafür gibt es aber auch Einnahmen aus den Eintrittsgeldern der ProB Spiele in diesem Jahr beim Hauptverein.

Frage: In den Jahren zuvor, ging es dem Verein deutlich schlechter, wo seht ihr mögliche Risiken für die nächsten Jahren?

Gernot: Durch die Steigerung der Sponsoreneinnahmen, geht es dem Verein aktuell deutlich besser, dafür müssen wir uns bei Britta bedanken. Wenn wir mögliche Risiken betrachten, könnte zum Beispiel die Wirtschaftliche Lage sich verändern, sodass Sponsoren ihr Engagement zurückziehen müssen. Ein anderes Beispiel ist das ProB Team. Wenn das Team keinen guten Basketball aufs Paket bringt, könnten uns Eintrittsgelder wegfallen. Ebenfalls können mögliche Verletzungen der Spieler Risiken darstellen.

Volker Notnagel bedankt sich beim Vorstand für die große Arbeit. Die Zahlen wurden geprüft und bittet um Entlastung des Vorstandes.

Britta Wien-Hansen: Wer ist dafür den Vorstand zu entlasten?

Mit 0 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen genehmigt.

Britta Wien- Hansen: **Zustimmung für den Haushaltsplans/ Budget 2024/25**

Einstimmig zugestimmt.

TOP 6: Neuwahl laut Satzung zum geschäftsführenden Vorstand

Bevor die Neuwahl vorgenommen wird, verabschiedet sich der bisherige Vorstand von Christoph Schmalisch. Christoph war langes Mitgliedglied im Vorstand, tritt aber nun zurück und stellt sich nicht zur Wiederwahl.

a) Andrea Koschek stellt sich zur erneuten Kandidatur für die 1. Vorsitzende:
1 Enthaltung, keine Gegenstimmen - Andrea Koschek nimmt die Wiederwahl an

Christoph Schmalisch tritt aus dem Vorstand als 2. Vorsitzender zurück. Arne Malsch kandidiert als 2. Vorsitzender:

keine Enthaltungen, einstimmig angenommen- Arne Malsch nimmt die Wahl an

Kassenwart: Gernot Guzielski kandidiert erneut:

1 Enthaltung, keine Gegenstimmen- Gernot Guzielski nimmt die Wiederwahl an.

2. Beisitzer*in: Tabea Hansen stellt sich zur Wiederwahl:

keine Enthaltungen, keine Gegenstimmen einstimmig angenommen- Tabea nimmt Wiederwahl an

b) Eike Neumann stellt sich nicht zur Wiederwahl. Piotr Drabczyk stellt sich zur Wahl:
1 Enthaltung und 0 Gegenstimmen in dem erweiterten Vorstand gewählt.

TOP 7: Neuwahl laut Satzung zum Kassenprüfer

Volker Nothnagel stellt sich zur Wiederwahl für noch ein Jahr.

Jan Becker stellt sich zur Wahl als zweiter Kassenprüfer und wird mit 2 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen gewählt und nimmt Wahl an.

Die Versammlungsleiterin Britta Wien- Hansen schließt die Versammlung um 20:50 Uhr.

20:50 Uhr Mitgliederversammlung ist offiziell beendet.

Andrea Koschek, 1. Vorsitzende

Arne Malsch, 2. Vorsitzender

Gernot Guzielski, Kassenwart

Ralph Schierenbeck, 1. Beisitzer

Tabea Hansen, 2. Beisitzerin

Piotr Drabczyk, 3. Beisitzer

Nele Gleitsmann, Protokollführerin